**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein

**Band:** 56 (1905)

Heft: 2

Rubrik: Holzhandelsbericht

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

er sich der Aufgabe unterzog, an Hand, namentlich der neuen badischen Erhebungen, die Frage nochmals zu studieren und, auf Grundlage seiner Ergebnisse, diesenigen der beiden frühern Untersuchungen kritisch zu beleuchten.

Von den hierzu benutten 58 Versuchsstächen, sämtlich im nördlichen und westlichen Teil des badischen Schwarzwaldes gelegen, sind 64% vier= bis fünfmal, 17% dreimal, 14% zweimal und 5% einmal aufgenommen worden und liegt somit ein recht maßegebendes Material vor. Allerdings fallen von diesen Flächen 20 auf die II. und 28 auf die III. Standortsklasse, während die I., IV. und V. relativ schwach vertreten waren. Wenn dies, wie es seitens des Hrn. L. selbst geschieht, als Mangel zu bezeichnen ist, so liegt doch andrerseits darin auch ein Vorzug, insofern als gerade für die am häusigsten vorkommenden und darum wichtigsten mittleren Bonitäten die Resultate um so sicherer begründet sind.

Im I. Abschnitt der Schrift wird in knapper Fassung das Grundlagenmaterial vorgelegt. Ein II. Teil bespricht die Konstruktion der Ertragstafeln, während ein III. die württembergischen und badischen Tafeln vergleicht. Die für die Praxis wichtigen Tabellen finden sich zur Erleichterung des Aufschlagens am Schluß des Buches vereinigt. Endlich werden die hauptsächlichsten Ergebnisse auf fünf Taseln noch graphisch dargestellt.

Auch derjenige, welcher die Eichhorn'sche Abhandlung nicht als Spezialist auf dem Gebiete der Zuwachsuntersuchung zu würdigen in der Lage ist, wird sich dem Eindruck nicht entziehen können, es mit einer sehr gediegenen Arbeit zu tun zu haben. Schon die klare und bestimmte, mtt Sorgkalt den bezeichnendsten Ausdruck wählende Schreibweise gewinnt den Leser, indem sie ihm das Studium der Schrift leicht und angenehm macht. Die Beweisssührung ist einsach und überzeugend. Nicht nur im III. Abschnitt, sondern überall, wo dazu Beranlassung geboten, hat der Hr. B. seine Ergebnisse mit denzenigen von Loren und Schuberg verglichen und, um dies zu ermöglichen, selbst zahlreiche mühevolle Umrechnungen nicht gescheut. Die nachgewiesenen Irrtümer sühren aber nirgends dazu, die Berdienste der Genannten in den Schatten zu stellen, sondern gegenteils werden solche bei jedem Anlaß rückhaltlos anerkannt.

Bezüglich der Resultate sei auf das Werk selbst verwiesen. Angeführt sei nur die gewiß jeden Praktiker interessierende Tatsache, daß die vorliegenden Untersuchungen auch für die Tanne den Satz bestätigen, wonach die Maße eine Funktion der Höhe ist ohne Unterschied des Alters und der Bonitätsklasse, also ein neuer Nachweis für den hohen Wert der Maßentafeln.

Das Werk darf als ein für jeden Ginrichter und Wirtschafter in Tannengebieten unentbehrliches Hülfsmittel bezeichnet werden.



# Solzhandelsbericht.

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortimentsausscheidung nach der füd = beutschen Rlassififitation zu Grunde; vergleiche Januarheft 1905.

# Im Januar 1905 erzielte Preise. A. Stehendes Solz.

(Preife per m8. Aufruftungstoften zu Laften bes Bertaufers. Ginmeffung am liegenden Sol3.)

#### Bern, Staatswaldungen, IV. Forstfreis, Simmenthal.

(Solg vertauft bis jum fleinften Durchmeffer von 16 cm.)

Bachenen (Transport bis Bulle Fr. 6). 90 m³ Fi., mit 2,24 m³ per Stamm, Fr. 19.23. (Mittlere Qualität.) — Grubenwald (bis Zweisimmen Fr. 3). 110 m³ Fi., mit 1,83 m³ per Stamm, Fr. 20.41. (Gute Qualität, seinjährig.) — Senggi= wald (bis Zweisimmen Fr. 3). 130 m³ Fi., mit 1,78 m³ per Stamm, Fr. 18.42. (Mittlere Qualität.) — Seitenwald (bis Zweisimmen Fr. 3). 70 m³, 8/10 Fi.

4/10 Ta., mit 1 m³ per Stamm, Fr. 18. 10. (Etwas aftig.) — Bemerkung. Nach= frage steigend.

Aargan, Waldungen der Stadt Bremgarten.

Bettental (bis Station Bremgarten Fr. 2—2.50). 77 Stämme, <sup>6</sup>/<sub>10</sub> Ta. <sup>4</sup>/<sub>10</sub> Fi., mit 2,04 m³ per Stamm, Fr. 30. — Bemerkung. Samenschlag; schöne Qualität und gute Absuhr. Preissteigerung von 15 % gegenüber dem Vorjahr.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Beven.

(Aufrüftungstoften zu Laften bes Räufers. Solg gang vertauft. Ginmeffung mit Rinde.)

Gemeinde Blonay. A la Mauguettaz (bis Blonay Fr. 3). 286 Fi., mit 0,35 m³ per Stamm, Leitungsmaste, Fr. 17. (Durchforstungsholz.)

# B. Aufgerüstetes Solz im Walde. a) Nadelholz-Langholz.

# Bern, Waldungen ber Burgergemeinde Biren a./A.

(Ber m8 mit Rinde.)

(Transport bis Station Büren Fr. 4). 144 m², Fi. u. Ta. III. Kl., Fr. 26. 40. 50 m³, Ta. u. Fi. III. Kl., Fr. 28. — 221 m³, Fi. u. Ta. IV. Kl., Fr. 22. 70. 50 m³, Fi. u. Ta. V. Kl., Fr. 18. — Bemerkung. Bauholz sehr gesucht; alles nach Auswärts verkauft, Verbrauchsort bis 35 Bahnkilometer entfernt.

## Bern, Waldungen der Blirgergemeinde Leuzigen.

(Ber m3 mit Rinde.)

(Bis Leuzigen Fr. 4.) 103 m³, Fi. u. Ta. III.—IV. Al., Fr, 25. 20. — 510 m³ Fi. u. Ta. IV. Al., Fr. 22. 60. — Bemerkung. Bau= und Stangenholz sehr gessucht. Preise gegenüber dem Vorjahr um nahezu 20 % gestiegen.

# Luzern, Staatswaldungen, I. Forstfreis, Luzern.

(Per m3.)

Staatswald Rothen (bis Station Emmenbrücke Fr. 2). 1/2 Fi. 1/2 Ta-III. Kl., Fr. 23 (ohne Rinde.) Fr. 22 (mit Rinde gemessen).

# Solothurn, Staatswaldungen, I. Forstbezirk, Solothurn-Lebern.

(Ber m3 mit Rinde.)

Gemeinde Biberist (bis Wangen a./A. Fr. 6.50). 177 ms Fi. II. Kl., Fr. 32.20. — 83 ms Fi. III. Kl., Fr. 27.30. (Qualität sehr gut.)

### Margan, Walbungen ber Stadt Bremgarten.

(Ber m3 ohne Rinde).

Bettental (bis Station Bremgarten Fr. 2—2.50). 247 m², <sup>6</sup>/<sub>10</sub> Ta. <sup>4</sup>/<sub>10</sub> Fi. III. Kl., Fr. 29.70 bis 29.80. — Bemerkung. An guten Abfuhrwegen gelagert; gegenüber dem Vorjahr eine Preissteigerung von 15 %.

# Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Beven.

(Ber m3 mit Rinde.)

Gemeinde Châtelard. Forêt de la Forette de Chaulin (bis Clarens Fr. 2.50). 74 m³ Fi. III. Al., Fr. 25. (Lollholzig, sehr seinjährig.) — Gemeinde Blonah. Au Devin Dessus (bis Blonah Fr. 3.50). 19 m³, 8/10 Fi. 2/10 Ta. IV. Al., Fr. 20. — A l'Agriblereh (bis Blonah Fr. 3.50). 25 m³, 1/2 Fi. 1/2 Ta. III. Al., Fr. 19. — Gemeinde Chessel. Aux Fles Ferrandes (bis Roche Fr. 4). 54 m³ Fi. III. Al., Fr. 17.80. (Einige Stämme am Fuße leicht beschädigt.) Bemerkung. Das Steigen der Nußholzpreise hält an, namentlich beim Bauholz. Bei einigen Steigerungen haben sie selbst die Sägholzpreise überschritten, während solche in den letzen Jahren bedeutend höher waren. Es erklärt sich dies aus dem Baufieber der Gegend, welches stärter als jemals herrscht.

# Waadt, Staatswaldungen, IX. Forstfreis, Anbonne.

(Ber m3.)

Bois Robert (bis Bière Fr. 3). 53 m³ Fi. III. Kl., Fr. 22. 54 (ohne Rinde). 9 m³ Fi. V. Kl., Fr. 20. 46 (mit Rinde). Bemerkung. Leitungsmaste stets sehr begehrt.

#### b) Nadelholzklöße.

# Bern, Staatswaldungen, VI. Forftfreis, Emmental.

(Per m8 mit Rinde.)

Wald bei Wasen (Transport bis Ramsen Fr. 5.50). 40 ms Fi. II. Kl., Fr. 22. (II. Qualität.) — 50 m³ Fi. III. Kl., Fr. 18. (II.—III. Qualität.) Be=merkung. Mässiger Preisaufschlag seit dem Vorjahr.

## Bern, Waldungen der Burgergemeinde Thun.

(Ber m3 mit Rinde.)

Uttigwald und Frohnholz (bis Uttigen, Kiesen oder Seftigen Fr. 2.50.) Fi. II.—III. Kl., Fr. 30. — Fi. II. Kl., Fr. 32.

#### Bern, Waldungen der Burgergemeinde Biren a./A.

(Ber m3 mit Rinde.)

(Bis Verbrauchsort Fr. 5—6). 102 m<sup>8</sup> Fi. u. Ta. II. Kl., Fr. 26. 80. Be = merkung. Die hohen Preise der Vorjahre veranlaßten die Bauhandwerker zum Kauf von geschnittener Ware überzugehen, was für hiesige Sägstämme einen Preis=rückschlag zur Folge hat.

## Bern, Waldungen der Burgergemeinde Leuzigen.

(Ber m3 mit Rinde.)

(Bis Leuzigen Fr. 4). 133 m³ Fi. u. Ta. III. Kl., Fr. 28. 90. — 206 m³ Fi. u. Ta. II. Kl., Fr. 31. 50. Bemerkung. Preise zirka 10 % höher als im Vorjahr.

# Luzern, Staats= und Gemeindewaldungen, I. Forstfreis, Luzern.

(Per m3.)

Staatswald Rothen (bis Station Emmenbrücke Fr. 2).  $^{1/2}$  Fi.  $^{1/2}$  Ta. III. Al., Fr. 30.50 (ohne Rinde). -  $^{1/2}$  Fi.  $^{1/2}$  Ta. III. Al., Fr. 28.50 (mit Rinde). Waldungen der Pflegschaft Hergiswald (bis Station Ariens Fr. 3). Ta. III. Al., Fr. 30.50 (ohne Rinde). — Stiftswald in der Biregg (bis Station Luzern Fr. 4). 125 m³  $^{8}$ /4 Ta.  $^{1/4}$  Fi. II. Al., Fr. 27 (mit Rinde).

## Margan, Waldungen ber Stadt Bremgarten.

(Ber m3.)

Bettental (bis Station Bremgarten Fr. 2—2.50). 160 m³, 7/10 Ta. 3/10 Fi. II.—III. Kl., Fr. 30.20. — 5 m³ Kief. IV. Kl., Fr. 35.20. Bemerkung. Nachsfrage nach Kiefern Sägholz sehr groß. Im großen und ganzen eine Preissteigerung von 15—20 % gegenüber dem Vorjahr.

#### Waadt, Gemeindewaldungen, I. Forstfreis, Beg.

(Ber m3 ohne Rinde.)

Gemeinde Aigle. Séchaud (bis Bahnhof Aigle Fr. 1). 190 m³, 9/10 Ta. 1/10 Fi., Fr. 22. 25. Bemerkung. Prächtiges Sagholz, feinjährig und aftrein. Am Weg gelagert.

#### Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Beven.

(Per m3 ohne Rinde.)

Gemeinde Châtelard. Forêt de la Forette de Chaulin (bis Clarens Fr. 2.50). 72 m³ Fi. IV. Kl., Fr. 22 (mit Rinde). — 17 m³ Fi. III. Kl., Fr. 23.50 (fehr feinjähriges Holz). — Gemeinde St. Légier. Aux Allamands (bis Châtel Fr. 3). 70 m³ Ta. II. Kl., Fr. 24.60. (Stärferes Holz, mittlerer Qualität.) A l'Ffalet (bis Châtel Fr. 4). 32 m³, 4/10 Fi. 6/10 Ta. III. Kl., Fr. 19.50 (Gute Qualität.) — Gemeinde Blonan. Au Dévin Deffus (bis Châtel Fr. 4). 112 m³, 8/10 Fi. 2/10 Ta. III. Kl., Fr. 18. 40. (Starfes, grobes Holz.) — A l'Agriebler en (bis Châtel Fr. 3.50). 39 m³, 1/2 Fi. 1/2 Ta. III. Kl., Fr. 18. (Wittlere Qualität.)

#### c) Laubholz, Langholz und Klöke.

#### Bern, Waldungen der Burgergemeinde Thun.

(Ber m3 mit Rinde.)

Uttigwald und Frohnholz (Transport bis Seftigen Fr. 2.50). Bu. I. Kl., Auswahl A, Fr. 50. — Auswahl B, Fr. 38.

# Bern, Waldungen der Burgergemeinde Biren a./A.

(Ber m3 mit Rinde.)

(Bis Station Büren Fr. 5.) 5 m³ Cich. I. Al., Fr. 48. — 25 m³ Cich. I. Al., Fr. 58. — 40 m³ Cich. I. Al., Fr. 70. (Auswahl A. u. B., von ausgesprochenem Cichen=Standort.) — 42 m³ Cich. I. Al. Auswahl B., Fr. 50. (Astige Stämme, Holz meist rissig, von trockenem Standort.) Bemerkung. Die Rückkehr zur Messung mit Kinde begegnete nur schwacher Opposition seitens der Käufer. Preise mit Kinde höher als im Vorjahr ohne Kinde. — 46 m³ Cich. Schwellenholz Fr. 36. (1904 ohne Kinde gemessen Fr. 32.)

# Luzern, Korporationswaldungen, I. Forstfreis, Luzern.

(Ber m3 mit Rinde.)

Stiftswald in der Biregg (bis Station Luzern Fr. 4). Bu. I. Kl. Auß- wahl B., Fr. 30. 50.

# Obwalden, Waldungen der Gemeinde Suchfeln.

(Ber m3 ohne Rinde.)

Dichtersmattwald (bis Bahnhof Giswil Fr. 2). 80 m³ Bu. III. Kl., Fr. 30.34. (Qualität nicht prima, viele leichte und dünne Klöße.) — Teufibach = wald (bis Melchthal Fr. 3.50). 50 m³ Bu. II. Kl., Fr. 25. (Holz nicht mehr ganz weiß.) Bemerkung. Gegenüber dem Vorjahr vermehrte Nachfrage.

# Solothurn, Gemeindewaldungen 1. Forstbezirk, Solothurn-Lebern.

(Ber m3 mit Rinde.)

Gemeinde Subingen (bis Biberift Fr. 4.50). 36 m³ Cich. I. Al., Fr. 61.35 23 m³ Cich. Schwellenholz Fr. 37. — 2 m³ Hainbu. II. Al., Fr. 35.

#### Waadt, Staatswaldungen, IX. Forstkreis, Aubonne.

(Ber m8 mit Rinde.)

Bois Maffon (bis Aubonne Fr. 3). 1 m3 Bu. II. Al., Fr. 23.48.

#### d) Papierholz.

## Bern, Staatswaldungen, VI. Forstfreis, Emmenthal.

(Ber Ster.)

Waldungen im Amtsbezirk Trachselwald (Transport bis Ramsen Fr. 2). 30 Ster Fi. Knp., Fr. 10.60.

#### e) Brennholz.

#### Bern, Staatswaldungen, VI. Forstfreis, Emmenthal.

(Ber Ster.)

Wald bei Signau (Transport bis Signau Fr. 2). 180 Ster Ta. Scht. Fr. 9.20. — 70 Ster Bu. Scht., Fr. 10.70. (II. Qualiät.) — Wald bei Köthensbach (bis Signau Fr. 3.50). 40 Ster Weymouthstiefern Scht. Fr. 5.50. — 30 Ster Weymouthstiefern Knp., Fr. 4. — Bemerfung. Gleiche Preise wie im Vorjahr. Waldungen im Amtbezirf Trachselwald (bis Verbrauchsort Fr. 2). 270 Ster Ta. Scht., Fr. 10. — 110 Ster Bu. Scht., Fr. 13.10. — 30 Ster Bu. Knp. Fr. 10.20. — Bemerfung. Preisaufschlag seit dem Vorjahr 10%. Derselbe ist auf verminderte Nutzung und gute Schlittbahn zurückzusühren.

#### Bern, Waldungen der Burgergemeinde Thun.

(Ber Ster.)

Uttigwald (bis Uttigen, Kiesen, Kirchdorf Fr. 1.50). Ta. Scht. u. Knp. Fr. 10.50. (Zur Hälfte mit Anbruch gemischt.) — Bu. Scht. u. Knp., Fr. 14. — Frohnholz (bis Seftigen, Uetendorf Fr. 1.50). Ta. Scht. u. Knp., Fr. 10.50. (Zur Hälfte mit Anbruch gemischt.) — Bu. Scht. u. Knp., Fr. 17.75.

#### Bern, Waldungen der Burgergemeinde Bern.

(Ber Ster.)

Gurtental (bis Kehrsat und Köniz Fr. 2. Belp Fr. 2.60. Bern Fr. 3.40). Fi. Scht., Fr. 12. — Fi. Knp., Fr. 10. — Bu. Scht., Fr. 14.50. — Bu. Knp., Fr. 12.55. — Eiberg=Spiel (bis Bern Fr. 3.50). Fi. Scht. II. Qualität, Fr. 10.95. — Bu. Scht. I. Qualität, Fr. 15.05. — II. Qualität, Fr. 12.15. — Bu. Knp. I. Qualität, Fr. 11. 95. — II. Qualität, Fr. 9. 25. — Eich. Scht. I. Qualität, Fr. 15. — II. Qualität, Fr. 8. 70. — Eich. Knp. I. Qualität, Fr. 6. 75. — Forft (dis Bern Fr. 3. 50). Fi. Scht. I. Qualität, Fr. 12. 15. — II. Qualität, Fr. 6. 15. Fi. Knp. I. Qualität, Fr. 9. 35. — Bu. Scht. I. Qualität, Fr. 15. 45. — II. Qualität, Fr. 12. 70. — Bu. Knp. I. Qualität, Fr. 12. 85. — Sich. Scht., Fr. 11. 45. — Sich. Knp. Fr. 8. 30. — Bemerkung. Abfuhr günftig. Gesamtquantum 2763 Ster, hauptächlich Buchenholz. Am Tage vor der Holzsteigerung refüsierte die Milchsiederei Neuenegg den Kauf der Milch von Neuenegg und der nähern und weitern Umgebung, was zur Folge hatte, daß die Käsereien den Betrieb wieder aufnehmen und Holzstaufen müssen, daher etwelches Anziehen der Buchenholzpreise im Forst (25—65 Kp. per Ster).

Luzern, Korporationswaldungen, I. Forstfreis, Luzern. (Per Ster.)

Pflegschaft Hergiswald (bis Station Kriens Fr. 1.50— 2). Ta. Scht., Fr. 9.60. — Bu. Scht., Fr. 12.20. — Bemerkung. Dürres Brennholz ift gesucht. Stiftswald in der Biregg (bis Luzern Fr. 2). Ta. Scht., Fr. 8.15. — Bu. Scht., Fr. 12.40. — Bemerkung. Gesundes, aber meist sogenanntes Dolderholz. Zufolge Erstellung einer Teilstrecke eines neuen Abfuhrweges etwelche Preissteigerung gegenüber dem Vorjahr.

# St. Gallen, Staatswaldungen, III. Forstbezirk, Sargans.

Gonzen (bis Sargans Fr. 2). 108 Ster Bu. Scht., Fr. 12. 20. — 24 Ster Bu. Knp., Fr. 9. — Bemerkung. Verwendung für lokalen Bedarf.

# Waadt, Gemeindewaldungen, I. Forstfreis, Ber. (Ber Ster.)

Gemeinde Aigle. Sechaud (bis Bahnhof Aigle Fr. 1.50). 45 Ster Ta., Fr. 9.43. — Entre les Torrents (bis Bahnhof Aigle Fr. 2.50). 120 Ster Bu., Fr. 12.20. — 56 Ster verschiedene Holzarten, Fr. 10.20. — Bemerkung. Schönes Brennholz vorzüglicher Qualität.

# Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Beven.

Gemeinde Châtelard. Sur Chamby (in der Umgebung verbraucht). 75 Ster Bu. Scht., Fr. 15. — 25 Ster Eich. Scht., Fr. 7.50. — Bemerkung. Durchforstungsholz vorzüglicher Qualität; längs der Straße aufgeschichtet. — A Jorsdagny (bis Montreux Fr. 2.50). 14 Ster Bu. Scht., Fr. 15. 20. — Bemerkung. Durchforstungsholz guter Qualität. — Gemeinde St. Légier. Aux Allamands (bis Châtel Fr. 2.50). 28 Ster Ta. Scht., Fr. 8.65.

# Waadt, Staatswaldungen, IX. Forstfreis, Anbonne. (Ber Ster.)

Bois de Savoie (bis Apples Fr. 1.25). 30 Ster Bu. Scht., Fr. 13.68. — Bois de Saint Pierre (bis Apples Fr. 1.25). 4 Ster Eich. Knp., Fr. 9.50. — 45 Ster Eich. Scht., Fr. 8.24. (Aus einem Schlag sehr alter Eichen, ziemlich viel krankes Holz.) — Bois Robert (bis Bière Fr. 1.25). 3 Ster Ta. Knp., Fr. 7.50. Bois Masson (bis Aubonne Fr. 1.75). 64 Ster Bu. Knp., Fr. 12.37. (Grobe Knüppel, geringerer Qualität.)

#### Inhalt von Nr. 1

# des "Journal forestier suisse", redigiert von herrn Professor Decoppet.

Aux lecteurs du journal. — Articles: Forêts communales gérées par des techniciens. — La forêt vierge de Schattawa dans le Böhmerwald. — Communications: L'épicéa en verge du Kalteneggwald. — Incendies de forêts à la Joux-Verte. — L'article 10 de l'ordonnance d'exécution. — Chronique forestière. — Divers. — Mercuriale des bois.